

**Protokoll**  
**über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadt-, Digital-  
und Wirtschaftsentwicklung**

**Sitzungstermin:** Donnerstag, den 03.02.2022

**Sitzungsbeginn:** 17:00 Uhr

**Sitzungsende:** 18:10 Uhr

**Ort:** Ratssaal des Rathauses

**Anwesend sind:**

**Vorsitzender**

Herr Stefan Scheller

**stv. Vorsitzender**

Herr Udo Haßbargen

**Ordentliche Mitglieder**

Frau Saskia Buschmann

Herr Philipp Frieden

Herr Hermann Gossel

Frau Ingeborg Hartmann-Seibt

Frau Klara Jéhn-de Witt

Frau Almut Kahmann

Herr Artur Mannott

Herr Richard Rokicki

Herr Peter Specken

Vertretung für Herrn Johann Reiter

**Beratende Mitglieder**

Herr Hermann Ihnen

Herr Gerhard Wulff

**von der Verwaltung**

Herr Horst Feddermann

Frau Birgit Ehring-Timm

Herr Johann Stromann

Herr Heiko Meyer

als Protokollführer

**Entschuldigt fehlen:**

**Ordentliche Mitglieder**

Herr Jens Coordes

Herr Arno Fecht

Herr Johann Reiter

**TOP 1 Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende Herr Scheller begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr. Sodann bittet er um eine kurze Vorstellungsrunde.

**TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

**TOP 3 Genehmigung des Protokolls vom 06.05.2021**

Das Protokoll vom 06.05.2021 wird bei 7 Enthaltungen genehmigt.

**TOP 4 Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

**TOP 5 Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner anwesend.

**TOP 6 Kenntnisgaben der Verwaltung**

Es liegen keine Kenntnisgaben seitens der Verwaltung vor.

**TOP 7 Gutachten/Ergebnisbericht "Vorprojekt für die Erstellung eines übergreifenden Gesamtplans zur Nachnutzung von Klinikstandorten (Aurich, Emden und Norden)"  
Vorlage: 21/234/1**

Herr Feddermann erläutert kurz den Hintergrund der Informationsvorlage.

Die Vorlage wird vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

**TOP 8 Stellungnahme der Stadt Aurich wegen der Einleitung eines Raumordnungsverfahrens zum Vorhaben "Zentralklinikum Georgsheil"  
Vorlage: 22/011**

Herr Feddermann geht auf die Vorlage ein und erklärt, dass vorgesehen ist, die noch unter TOP 10 zu behandelnde Resolution zum Erhalt einer Geburtsstation im geplanten MVZ Aurich in die Stellungnahme mit aufzunehmen.

Herr Wulff hinterfragt, ob es nicht sinnvoller wäre, hinsichtlich der Nachnutzung des Gebäudes das Gespräch mit dem Landkreis zu suchen und gemeinsame Lösungen zu erarbeiten. Herr Feddermann erklärt, dass es sich hierbei nur um die im Rahmen des Raumordnungsverfahrens vorgesehene Stellungnahme handelt. Hierneben befindet man sich in entsprechenden Gesprächen mit dem Landkreis.

Herr Gossel hätte sich eine größere Berücksichtigung des östlichen Stadtgebietes gewünscht. Aufgrund der dann noch größeren Entfernung zum neuen Zentralklinikum ist davon auszugehen, dass in diesem Bereich die Bürger nach Wittmund ausweichen werden. Frau Hartmann-Seibt ergänzt, dass dies bereits auch für weitere Teile des Landkreises im Rahmen des Bürgerentscheids erfolglos kritisiert wurde. Herr Feddermann erklärt, diesen Punkt gerne noch mit in die Stellungnahme aufzunehmen.

Die Vorlage wird insoweit vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

**TOP 9     Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, hier: Planung von nachhaltigen Gewerbegebieten**  
**Vorlage: 19/023**

Herr Scheller übergibt das Wort an Herrn Specken, welcher den Antrag erläutert. Herr Specken verweist auf den ausgerufenen Klimanotstand, die bereits eingetretenen Folgen des Klimawandels und des nun fälligen Handlungsbedarfs.

Im Ausschuss wird sodann kontrovers darüber diskutiert, inwieweit und ob ökologische Maßnahmen in einem Gewerbegebiet mit den ökonomischen Interessen der dort anzusiedelnden Gewerbetreibenden in Einklang zu bringen sind. Herr Feddermann warnt in diesem Zusammenhang davor, pauschale Festlegungen auf Maßnahmen zu treffen. Vielmehr sollten derartige Aspekte im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens beraten und festgelegt werden.

Im Konsens sprechen sich die Mitglieder des Ausschusses dafür aus, die bisher zweimal gescheiterte Einladung eines Experten bzw. mehrerer Experten zu dem Thema nochmals anzugehen. Vorgeschlagen werden Experten von der Industrie- und Handelskammer, der Handwerkskammer sowie der Leuphana Universität Lüneburg.

Mit einem entsprechenden Zusatz wird der Antrag sodann zur Abstimmung gebracht.

Empfehlungsbeschluss:

Das Produkt 1301 „Förderung der Wirtschaft“ wird bei den Maßnahmen 1 a-c) Entwicklung neuer Gewerbegebiete und –flächen um den Aspekt „in Richtung nachhaltiger Gewerbegebiete“ erweitert und sich dabei zum Beispiel am Leitfaden der Leuphana Universität Lüneburg „Nachhaltige Gewerbegebiete“ orientiert. ***Dazu werden ausgewiesene Experten eingeladen.***

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**TOP 10     Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, hier: Resolution zum Erhalt einer Geburtenstation im geplanten MVZ Aurich**  
**Vorlage: ANTRAG 21/030**

Herr Scheller übergibt das Wort an Frau Jehn-de Witt, welche den Antrag vorstellt. Frau Eh-ring-Timm führt den Antrag ergänzend aus und erklärt, dass dieser von der Arbeitsgemeinschaft Auricher Frauen unterstützt wird. Sodann werden einzelne Rückfragen aus dem Ausschuss beantwortet und der Antrag zur Abstimmung gebracht.

Empfehlungsbeschluss:

Im Rahmen der Nachnutzung der UEK Aurich/Norden sollen ambulante medizinische Versorgungszentren an den ehemaligen Standorten entstehen. Die verschiedenen Nutzungsmöglichkeiten werden gerade geprüft.

In dieser Phase fordert der Rat der Stadt Aurich, dass auch unabhängig der Debatte um die Realisierung der Zentralklinik eine wohnortnahe Entbindung an den bisherigen Standort in Aurich in Trägerschaft des Landkreises erhalten bleibt.

Zudem fordert der Rat der Stadt Aurich, dass in der Stadt Aurich Räumlichkeiten für Geburtsvorbereitungskurse, Geburten, Rückbildungsmöglichkeiten und ähnliche Angebote im Bereich der Hebammenversorgung durch den Kreis zur Verfügung gestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**TOP 11 Anfragen an die Verwaltung**

Herr Haßbargen fragt an, warum das im gestrigen Ortsrat Kernstadt behandelte Sofortprogramm Perspektive Innenstadt nicht im SDWA behandelt wird, da es nach seiner Einschätzung thematisch dort hingehört. Herr Feddermann erklärt, dass die Vorlage im Bau-, Sanierungs- und Konversionsausschusses beraten wird, da die betroffene Innenstadt Teil des Sanierungsgebietes ist. Eine Beratung hätte thematisch gesehen aber auch durchaus im SDWA stattfinden können. Nach kurzer Diskussion besteht im Ausschuss Konsens darüber, dass der SDWA noch bis zur Ratssitzung am 17.02.2022 über die Vorlage beraten soll.

**TOP 12 Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner anwesend.

**TOP 13 Schließung der Sitzung**

Herr Scheller schließt die Sitzung um 18:10 Uhr.

---

Scheller,  
Vorsitzender

---

Feddermann,  
Bürgermeister

---

Meyer,  
Protokollführer